

Langzeiterhaltung digitaler Daten in Museen

Tipps zur dauerhaften Bewahrung digitaler Daten

Tools

21

Die in diesem Blatt aufgeführten Tools stellen nur eine kleine Auswahl dar, wobei sich die URLs, die Lizenzformen, die Nutzungsbedingungen und die Funktionalitäten der Tools ändern können (Mai 2009).

Audiacity

Audiacity ist ein weit verbreitetes Open-Source-Programm zur Aufnahme und Bearbeitung von Audiodateien. Es ermöglicht die Ein- und Ausgabe zahlreicher Audio-Formate und kann zur Analyse genutzt werden.

<http://audiacity.sourceforge.org>

CRiB (Conversion and Recommendation of Digital Object Formats)

Online-Service zur Migration von Text- und Bilddaten, entwickelt von der University of Minho (Portugal). Die Formate werden zum Teil automatisch erkannt. Zudem kann der Service in eigene Applikationen eingebunden werden.

<http://crib.dsi.uminho.pt/#how>

Dioscuri

Dioscuri ist ein X86 Computer Hardware Emulator, geschrieben in Java. Es wurde von der Digital Preservation Community erstellt, um sicherzustellen, dass Dokumente und Programme für diese Plattform auch in Zukunft nutzbar sind.

<http://dioscuri.sourceforge.net>

DRAMBORA Tool Kit

Software zur Durchführung der Selbstevaluation auf Basis des Digital Repository Audit Method Based on Risk Assessment (DRAMBORA). Es wurde entwickelt von Digital Curation Centre (DCC) und Digital Preservation Europe (DPE).

<http://www.repositoryaudit.eu>

DROID

DROID (Digital Record Object Identification) ist eine Software der National Archives (UK) zur Identifizierung von Dateiformaten. Droid ermittelt interne und externe Signaturen und identifiziert die spezifischen Datei-Format-Versionen der digitalen Dateien. Diese Signaturen werden in einer XML-Signatur-Datei ausgegeben, die aus der PRONOM-Datenbank entnommen werden, die regelmäßig aktualisiert werden kann. Droid ist eine Plattform-unabhängige Java-Anwendung, und umfasst eine dokumentierte, frei zugängliche Schnittstelle für die einfache Integration in bestehende Systeme.

<http://droid.sourceforge.net/wiki/index.php/Introduction>

DSpace

DSpace ist eine Open-Source-Software zum Betrieb eines Dokumentenservers. Sie stellt Werkzeuge zur Erfassung, Speicherung und Weiterverbreitung von digitalen Ressourcen zur Verfügung und wird meist in Universitäten, Bibliotheken und Forschungseinrichtungen für das "Institutional Repository" eingesetzt. Dies geschieht oft mit Blick auf die Langzeitverfügbarkeit von digitalen Ressourcen, da DSpace in Anlehnung an das OAIS-Referenzmodell (Offenes Archiv-Informationssystem (ISO-Standard 14721:2003)) entwickelt wurde und somit architektonisch geeignet ist, den Workflow zur Langzeitverfügbarkeit zu entwickeln.

<http://www.dspace.org/>

ExifTool

Das Programm unterstützt das Auslesen und Modifizieren von EXIF, GPS, IPTC, XMP, JFIF, GeoTIFF, ICC Profile, Photoshop IRB, FlashPix, AFCP und ID3. Das Tool ist kommandozeilenbasiert. Es steht aber auch eine ExifToolGUI zur Verfügung.

<http://www.sno.phy.queensu.ca/~phil/exiftool/>

Exifer for Windows

Das Programm erlaubt das automatische Auslesen von EXIF- und IPTC-Informationen aus dem Kopfteil von digitalen Bildern. Zudem können die Daten modifiziert und für die weitere Verwendung exportiert werden.

<http://www.friedemann-schmidt.com/software/exifer/>

Fedora Repository

Fedora Repository ist ein Open-Source-Digital-Assets-Management-System, mit dessen Hilfe man digitale Inhalte in Archiven verwalten und zugänglich machen kann. Fedora wird vorrangig in Bibliotheken, Universitäten und anderen Forschungs- und akademischen Einrichtungen als Dokumentenserver eingesetzt. Fedora ist kompatibel zu den Anforderungen von OAI (Open Archives Initiative).

<http://www.fedora-commons.org>

Ingest Tool (Digital Preservation Center)

Interaktive Website für die Regelung des Ingest-Workflows eines Langzeitarchivierungssystems für digitale Daten. Hier können nacheinander die notwendigen Schritte und Entscheidungen im Rahmen der Aufnahme digitaler Objekte in eine Sammlung durchgespielt werden.

<http://www.dpconline.org/graphics/handbook/dectreeselect.html>

Irfanview

Irfanview ist ein Bildbetrachter und unterstützt eine große Vielfalt an Dateiformaten, darunter JPEG2000 und Multipage TIFFs (bei Installation des Erweiterungs-Plug-Ins). Auch IPTC- und EXIF-Daten können gelesen und geschrieben werden.
<http://www.irfanview.de/>

JHove - Harvard Object Validation Environment

Programm zur Validierung von Dateiformaten und Formatversionen. Mit diesem Java-basierten Programm können unterschiedliche Dateiformate auf Version und Einhaltung bestimmter Spezifikationen (PDF/X oder HTML 4.0) geprüft werden.
<http://hul.harvard.edu/jhove/>

Kostenmodell (Koninklijke Bibliotheek der Niederlande)

Excel-Sheets zur Kalkulation der Kosten für digitale Langzeitarchivierung, hrsg. von der Koninklijken Bibliotheek in Den Haag.
[http://www.digitaleduurzaamheid.nl/bibliotheek/docs/Kostenmodel_in_Excel_versie_1.2_\(final\).xls](http://www.digitaleduurzaamheid.nl/bibliotheek/docs/Kostenmodel_in_Excel_versie_1.2_(final).xls)

LOCKSS (Lot of Copies keep Stuff save)

LOCKSS ist eine Open-Source-Software der Universität Stanford, die es Institutionen ermöglicht, ihre digitalen Objekte kostengünstig und sicher zu bewahren. Die Software ist für Standardrechner ausgelegt und benötigt so gut wie keine Administration. Auf YouTube existieren einige englischsprachige Anleitungen zur Installation.
<http://locks.stanford.edu/index.html>

Meta Data Extraction Tool

Software zur Extraktion von Metadaten, entwickelt von der National Library of New Zealand. Das frei verfügbare Tool basiert auf Java und XML.
<http://meta-extractor.sourceforge.net>

PLANETS Software

Im Rahmen des PLANETS Projektes ist eine Reihe an Tools zur Konzeption und Durchführung der digitalen Langzeiterhaltung entstanden. Die Software steht zur freien Verfügung zum Download bereit.
<http://gforge.plantee-project.eu>

PrestoSpace Kostenkalkulationstool

Online-Tool des Projektes PrestoSpace zur Kostenkalkulation der Langzeitbewahrung von digitalem audiovisuellem Material.
<http://prestospacesam.ssl.co.uk/hosted/d13.2/newcalc.php>

Prüfsummen

Programme zur Erstellung von Prüfsummen generieren aus Dateien und Ordern eine eindeutige Kennzeichnung, so dass Sie immer wissen, ob die Dateien, Programme, Dokumente und Texte unverändert geblieben sind. Sie sind für die Überprüfung der Authentizität und Integrität notwendig. Hierzu gibt es ein Reihe kostenloser Software:

- Arpoon Checksum
<http://www.arpoon.de/checksum.htm#download>
- fchksun
<http://sourceforge.net/projects/fchksun/>
- Verifier
<http://sourceforge.net/projects/verifier/>

- chksun
<http://sourceforge.net/projects/chksun/>
- jacksum
<http://sourceforge.net/projects/jacksum/>

Web Curator Tool

Das Web Curator Tool ist zum Zweck des Managements von Harvesting-Prozessen entwickelt worden. Zielgruppe sind Bibliotheken und andere Institutionen. Das Tool kann ohne tiefgehende technische Vorkenntnisse bedient werden, ohne auf die volle Kontrolle des Prozesses verzichten zu müssen.
<http://webcurator.sourceforge.net/>

Web-Harvest

Web-Harvest ist ein Open-Source-Web-Data-Extraction Programm, das die Archivierung von Webseiten ermöglicht.
<http://web-harvest.sourceforge.net/index.php>

<http://sourceforge.net>

Anlaufstelle für eine sehr große Zahl von Open Source Programmen. Die Qualität der Programme ist sehr unterschiedlich.

<http://www.digitalpreservation.gov>

Liste von Tools, empfohlen von der Library of Congress.

<http://www.casparpreserves.eu>

Liste von Tools zur Langzeitbewahrung, die im Rahmen des Caspar Projektes entstanden sind.

<http://www.dcc.ac.uk>

Softwareliste des Digital Curation Centre.

LINKS

Stand: Juni 2009